



Personalmeldung
Wien, 1. März 2021

Bernhard Lamprecht wechselt von der Bundesimmobiliengesellschaft nach Kärnten und wird Geschäftsführer von Lakeside Park und High Tech Campus Villach

Bernhard Lamprecht (49) übernimmt nach sechs Jahren in der Bundesimmobiliengesellschaft die Leitung der beiden Science- und Technologieparks Lakeside Park (Klagenfurt) und High Tech Campus Villach.

In der Bundesimmobiliengesellschaft war Lamprecht bis zuletzt Teamleiter Asset Management im Unternehmensbereich Universitäten. Die Bundesimmobiliengesellschaft leistet mit ihren Universitätsbauten einen infrastrukturellen Beitrag zur Vernetzung von Wissenschaft und Forschung mit der Wirtschaft. Universitäten öffnen sich mit Campuskonzepten und Grünflächen mehr und mehr für die Bevölkerung, aber auch für Unternehmen. An zahlreichen Universitätsstandorten entstehen sogenannten Technologie- und Wissenstransferzentren.

"Bernhard Lamprecht hat diesen Trend, Universität und Wirtschaft an einem Standort zu vernetzen, in den sechs Jahren als Asset Manager in unserem Unternehmensbereich Universitäten begleitet und mitgestaltet. Seine Expertise bringt er jetzt nach Kärnten, wo er weiter an der Schnittstelle von Forschung und Unternehmen wirken wird. Wir freuen uns auf zukünftige Anknüpfungspunkte – nicht zuletzt, weil sich der Lakeside Park in der unmittelbaren Umgebung zur Alpen-Adria-Universität Klagenfurt befindet, deren Standortentwicklung wir als BIG begleiten", **sagt Hans-Peter Weiss, CEO der Bundesimmobiliengesellschaft.**

In Kärnten war Bernhard Lamprecht in seiner Funktion als Asset Manager unter anderem für die Sanierung der Universität in Klagenfurt verantwortlich, bei der die Bundesimmobiliengesellschaft 26 Mio. Euro investiert hat. Er begleitete die Uni bei ihrer Standortentwicklung und bei der Vorbereitung des derzeit laufenden Wettbewerbs für die weitere Campuserweiterung.

Österreichweit war er als Teamleiter Asset Management für die Standortentwicklung der 21 Universitäten mitverantwortlich und hat Investitionspakte in mehrere Großbauprojekte wie etwa den MedUni Campus Mariannengasse, das Biologiezentrum in Wien oder den MED CAMPUS in Graz mitinitiiert. Schnittstellen in Richtung seiner zukünftigen Tätigkeit gab es mit Projekten wie dem Electronic Based System Center am Campus Inffeldgasse der TU Graz oder dem LIT Open Innovation Center am Campus der Johannes Kepler Universität in Linz.

Bernhard Lamprecht: "Die BIG ist einer der größten und modernsten Immobilienkonzerne in Österreich mit einem breit gefächerten Portfolio. In meiner Zeit bei der BIG hatte ich die Möglichkeit, Bauprojekte mit Projektvolumina von mehreren hundert Millionen Euro zu begleiten und mit der Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden zur Erhaltung des Kulturguts für die Öffentlichkeit beizutragen. Als Geschäftsführer des Lakeside Parks in Klagenfurt und des High Tech Campus Villach erwartet mich ein spannendes Aufgabengebiet in meinem Heimatbundesland Kärnten, bei dem die Zusammenarbeit von Universitäten, Forschung und Unternehmen im Vordergrund steht. Mein Ziel als Geschäftsführer der beiden Science- und Technologieparks ist es, diese als Lebensraum zum Lehren, Forschen, Arbeiten und Wohnen zu weiterzuentwickeln und gemeinsam mit dem Campus der Uni Klagenfurt als Leuchtturmprojekte im Alpe-Adria Raum zu positionieren."

Lamprecht war von 1. Jänner 2015 bis zum 28. Februar 2021 Teamleiter Asset Management im Unternehmensbereich Universitäten der Bundesimmobiliengesellschaft. Zuvor war er national und international in verschiedenen Funktionen im Immobilienbereich tätig. Die Geschäftsführung des Lakeside Park in Klagenfurt und des High Tech Campus Villach übernimmt er mit 1. März 2021.



Bildmaterial

1_Hans-Peter Weiss, CEO der Bundesimmobiliengesellschaft, mit Bernhard Lamprecht

2_Bernhard Lamprecht_Portrait

© Daniel Hinterramskogler

Das Bildmaterial darf ausschließlich zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) honorarfrei verwendet werden und muss bei Veröffentlichung mit dem Copyright des Urhebers gekennzeichnet sein.

Rückfragen

Emilie Brandl

Corporate Communications

Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.

Mobil: 0664 807 45 11 30

emilie.brandl@big.at

www.big.at

Über die Bundesimmobiliengesellschaft

Der BIG Konzern ist mit 2.012 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,3 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 12,8 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 558 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden. Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute elf Bauherrenpreise.

www.big.at

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2019/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften: 2.012

Vermietbare Fläche: 7,3 Mio. m²

Mitarbeiter*innen: Ø 937

Bilanzsumme: EUR 13,8 Mrd.

Umsatzerlöse: EUR 1,1 Mrd.